

Vorstands-Insider

Dezember 2018



WEIHNACHTSGRÜß

Ein weiteres Jahr ist vergangen, vielleicht schneller als erwartet. Unsere Familien sind alle mit den Vorbereitungen für Weihnachten beschäftigt, was immer Anlass dafür gibt, über die vergangenen Monate nachzudenken, aber noch mehr darüber, was nächstes Jahr auf uns zukommen wird.

Im Allgemeinen war es ein kompliziertes Jahr mit vielen sozialen, politischen und wirtschaftlichen Erschütterungen in Spanien, Deutschland, Europa und weltweit. In einer Zeit, in der Nationalismus und Extremismus zu mehr Spaltungen zwischen den Bürgern führt, sind die Bildungswerte unserer Deutschen Schule in Valencia noch relevanter als je zuvor. In einer vom Kindergarten bis zum Abitur koordinierten Bildungs- und Erziehungsarbeit ermöglichen Lehrer/-innen und Eltern eine umfassende und interkulturelle Ausbildung der Schüler/-innen. Diese pädagogische Arbeit basiert auf Werten und sozialen Schlüsselkompetenzen, wie Disziplin, Ordnung, Anstrengung und Leistung, Kreativität, Teamarbeit und Führung, Empathie und Kommunikation, Umweltbewusstsein, Integrität, Toleranz, Demokratie, soziales Engagement und Solidarität. Der Schulvorstand ist überzeugt, dass unsere Schüler/-innen dank der an unserer Schule erworbenen Werte und Kompetenzen ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Selbstvertrauen erreichen. Zweifelsohne sind dies die besten Werkzeuge, um alle anstehenden Herausforderungen zu meistern.

Herzlichst bedanken wir uns beim Kollegium und bei der Schulleitung für die engagierte Arbeit für die Schulgemeinschaft der DS Valencia und wünschen allen eine weiterhin erfolgreiche Arbeit.

Vom Vorstand aus werden wir ein weiteres Jahr daran mitarbeiten, dass unsere Schule einen noch höheren Grad an Exzellenz erreichen kann. Wir zählen dafür auf Euch alle, Schüler/-innen, Lehrer/-innen, Eltern, Kultur- und Sportvereine, Alumni, Unternehmen, valencianische und deutsche Behörden und all jene, die auf die eine oder andere Weise mit dieser großen Schulgemeinschaft verbunden sind. Damit wir diesen Weg weiter gemeinsam beschreiten können, wünschen wir Euch und Euren Familien einfach zwei Dinge für diese Weihnachtstage und für das neue Jahr 2019: Gesundheit und eine große Portion Glück.

DAS NEUE GEBÄUDE DER SEKUNDARIA

Das neue Gebäude des Gymnasiums nimmt allmählich Gestalt an. Bisher ist das Grundgerüst des ersten und zweiten Stockwerks fertiggestellt worden und es wird an der Struktur des dritten Stockwerks gearbeitet. Die gesamte Struktur des Gebäudes soll im Laufe des Monats Januar 2019 vollendet sein.

Während der Weihnachtsferien wird die unterrichtsfreie Zeit genutzt, um die Überdachung des Verbindungsgangs zwischen dem alten und dem neuen Gebäude voranzutreiben.

Im Erdgeschoss des neuen Gebäudes entsteht eine neue Schulkantine. In der folgenden Abbildung kann man sich einen Eindruck drüber verschaffen, wie großzügig dieser Raum ausgelegt ist, in dem mehr als 600 Kinder in mehreren Schichten essen können.

Im Erdgeschoss wird sich auch die Küche befinden und, unter der Küche, ein Kellergeschoss mit den Umkleideräumen für das Küchenpersonal sowie verschiedene Stauräume und Anlagen der Gebäudetechnik. Auch diese Teile des Baus verfügen bereits über ihre Grundstruktur.



Grundstruktur des neuen Gymnasialgebäudes der DSV



Die zukünftige Schulkantine

Die kommenden Monate

Die Dauer der Bauarbeiten ist auf 15 Monate festgelegt, was bedeutet, dass der Neubau Anfang Oktober 2019 fertig gestellt sein sollte. Nach Fertigstellung werden wir uns jedoch noch einige Monate in Geduld üben müssen, bis zur Erlangung der für die Nutzung notwendigen Genehmigung durch die Behörden der Stadt Valencia

Ein weiterer Aspekt des Erweiterungsprojektes ist der Umbau des ersten Stocks des bestehenden Hauptgebäudes, mit der Renovierung des Lehrerzimmers und der Erweiterung der Büroräume für die Schulleitung und die Verwaltung. Diese Arbeiten werden voraussichtlich während der nächsten Sommermonate durchgeführt werden. Derzeit wird an der Planung und Koordination dieser Phase gearbeitet um einen reibungslosen Start ins kommende Schuljahr zu ermöglichen.

40-JÄHRIGES JUBILÄUM DER PARTNERSCHAFT ZWISCHEN VALENCIA UND MAINZ

Am vergangenen 23. November fand im Kristallsaal des Rathauses von Valencia ein institutioneller Festakt anlässlich des 40. Jubiläums der Partnerschaft zwischen den Städten Valencia und Mainz statt.

Den Feierlichkeiten stand die erste stellvertretende Bürgermeisterin Valencias, Frau Sandra Gómez vor und die Stadt Mainz wurde durch den stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Christopher Sitte vertreten. Anwesend waren auch zahlreiche Institutionen aus dem Kulturbereich und die Universitäten Valencias.

Valencia und Mainz vereint eine umfangreiche und lange kulturelle und universitäre Tradition, seit die Partnerschaft in 1978 besiegelt wurde. Die deutsche Stadt gilt als die Wiege des Buchdrucks –dank seines Erfinders Johannes Gutenberg-, während Valencia die erste spanische Stadt war, in der ein Buch gedruckt wurde.

Die Deutsche Schule Valencia nahm an dieser Veranstaltung mit zwei hervorragenden musikalischen Darbietungen von Pau Coso (Flöte) und Sara Morales (Gesang) teil, begleitet von unserem Musiklehrer und stellvertretenden Schulleiter Peter Seidelmann.



Sandra Gómez und Christopher Sitte mit Vertretern der Valencianischen Universitäten und dem Vorsitzenden des Schulvereins der DSV.



Der stellvertretende Schulleiter Herr Peter Seidelmann mit den Musikern Pau Coso und Sara Morales

WEIHNACHTSMARKT

Am vergangenen 30. November fand der traditionelle Weihnachtsmarkt unserer Schule statt. Mehr als 3000 Besucher trafen sich zu dieser feierlichen Veranstaltung, die vom Schulchor und der Banda musikalisch umrahmt wurde, und auf der nebst den traditionellen deutschen Speisen, auch süße sowie herzhaftere Spezialitäten probiert werden konnten, die die Schüler und Familien der Klassen 7 und 11 vorbereitet hatten.

Von unseren Schülern handgemachte Adventskränze und Weihnachtsschmuck konnten erworben werden. Aus dem Erlös finanzieren die Schüler zum Teil Ihre anstehenden Klassenfahrten.

Die anwesenden Vorstandsmitglieder freuten sich besonders über die vorhandene gute Stimmung, ohne Störungen oder Einschränkungen aufgrund der Bauarbeiten. All dies wäre natürlich ohne die durchdachte Organisation seitens des Personals der Schule, sowie der Schüler und Eltern nicht möglich gewesen.



